

Zwei Verletzte nach Wohnungsbrand

Zimmer in einer ehemaligen Fabrik in Kößlarn fängt am Morgen Feuer – Alarm löst Großeinsatz aus

Kößlarn. Das hätte schlimmer ausgehen können: Mit leichten Verletzungen sind zwei Bewohner eines Hauses in Kößlarn aus ihrer brennenden Wohnung gerettet worden. Gegen 7.50 Uhr hat am Mittwochfrüh in der Waldstraße in Kößlarn ein Zimmer in einer ehemaligen Fabrik, die mittlerweile als Wohnhaus genutzt wird, gebrannt. Zwei Bewohner wurden dabei leicht bis mittelschwer verletzt und in ein nahegelegenes Krankenhaus eingeliefert.

Ein Großaufgebot an Rettungskräften brachte den Brand schnell unter Kontrolle. Im Einsatz waren die Feuerwehren aus Kößlarn, Oberham, Triftern und

Polizei schätzt Schaden auf 30 000 Euro

Bad Birnbach. Die Ermittlungen zur Brandursache durch die Kripo Passau dauern an.

Über die Integrierte Leitstelle Passau wurde die Einsatzzentrale des Polizeipräsidiums Niederbayern in Straubing über den Brandfall informiert. Die Löscharbeiten an dem stillgelegten Betriebskomplex wurden durch die



Ruß außen und Ruß innen: In einem Haus in der Waldstraße in Kößlarn hat gestern Morgen ein Zimmer gebrannt. – Fotos: W. Geiring

Feuerwehren rasch abgeschlossen. Ein Zimmer im Obergeschoss ist vollständig ausgebrannt, weitere Räume wurden

durch Rußschäden erheblich in Mitleidenschaft gezogen.

Zwei Bewohner im Alter von 26 und 28 Jahren wurden mit er-

heblichen Rauchvergiftungen und leichten Brandverletzungen durch den Rettungsdienst in ein Krankenhaus eingeliefert.

Der Sachschaden kann vorläufigen Schätzungen zufolge mit etwa 30 000 Euro beziffert werden.

Brandursache ist noch unklar

Zu den ersten, die versuchten, das Feuer zu löschen, gehörten Griesbacher Polizeibeamte. Die Brandstelle wurde wenig später an den Kriminaldauerdienst der Kripo Passau übergeben. Wie die Polizei mitteilt, ist die Ursache des Brandes derzeit noch völlig offen, Brandspezialisten der Passauer Kripo werden die Ermittlungen am Brandobjekt fortsetzen. – red/gei



Die Inneneinrichtung ist hinüber: Das Zimmer im Obergeschoß der ehemaligen Fabrik ist völlig ausgebrannt.